

Solo für Damen: Frauenturnier hatte Premiere

Kirchdorf. Die Abteilung Volleyball des Poeler SV 1923 hat am 14. Februar ihr erstes Frauenturnier ausgetragen. Auch dieses Turnier wird sich in die mittlerweile schon traditionell zahlreichen Turniere des Poeler SV einreihen.

Endstand:

1. TSG Gadebusch II, 2. SV Damshagen, 3. Bützower VV, 4. PSV Rostock, 5. SV Schönberg, 6. TSV Gägelow, 7. Lübower SV, 8. Mecklenburger SV I, 9. Mecklenburger SV II, 10. Neuburger SV, 11. Poeler SV I, 12. Poeler SV II, 13. TSG Gadebusch I

Die Frauen der TSG Gadebusch II trafen im Finale auf den SV Damshagen, in dem sich die TSG Gadebusch klar mit 2:0-Sätzen den Titelgewinn und Turniersieg sicherte. Die Damen aus Gadebusch hatten sich ebenso wie die Damen des Bützower VV als ungeschlagene Gruppensieger für das Halbfinale qualifiziert, wo sie dann Bützow mit 2:1 Sätzen (25:15, 17:25, 15:13 Punkte) besiegten. Im zweiten Halbfinale mussten ihre Gegnerinnen aus Damshagen gegen die Rostockerinnen ran. Die bisher ungeschlagenen Netzballspielerinnen aus der Warnowstadt zogen dabei aber deutlich den Kürzeren (2:0-Sätze mit 25:16- und 25:8-Punkten).

Im kleinen Finale trafen die Frauen des Bützower VV und des PSV Rostock aufeinander. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und der erste Satz ging mit 22:25-Punkten an Rostock. Aber die Bützower steckten den Kopf nicht in den Sand und erkämpften sich den zweiten Satz mit ebenfalls 25:22-Punkten.

Also musste nun der Tiebreak die Entscheidung bringen. Die Damen aus Bützow schienen am besten mit dem Tiebreakspiel zu Recht zu kommen und sicherten sich mit 15:7-Punkten den zweiten Satzgewinn und somit den dritten Platz des Turniers. Für die als Turnierveranstalter gesetzten Poeler Mannschaften war nach dem Auslosen schon klar, dass sie auf dem eigenen Turnier nicht um die vorderen Plätze mitspielen würden, da auch gleich die späteren Halbfinalisten und Turniersieger in ihre Gruppe gelost wurden. Trotz allem waren die Trainer mit der Leistung und dem Einsatz der einzelnen Spielerinnen zufrieden. Aber es hat uns auch gezeigt, was für Trainingsarbeit noch zu leisten ist, damit um die Titelplätze gespielt werden kann. Wir müssen daran arbeiten, dass wir die kleinen Fehler abstellen und konstant gute Leistungen über mehrere Spiele bringen. *Heiko Evers*

Nächster Volleyballtermin:

2. Mitternachtsturnier für Mixed-Teams – 10. April 2004 (Ostersamstag)

MZH Dorf Mecklenburg